

Wir freuen uns, endlich wieder allen Kindern die Möglichkeit zu geben, den Kindergarten zu besuchen. 😊

Vor der Aufnahme müssen wir Ihnen jedoch einige wichtige Mitteilungen geben.

Der Kindergartenalltag hat sich, wie viele andere Gewohnheiten auch, verändert. Wir arbeiten unter **Pandemiebestimmungen**. Das heißt, viele liebgewonnene Abläufe unseres Betreuungsangebotes können momentan nicht mehr fortgeführt werden.

Weiterhin haben wir uns an die Bestimmungen des Infektionsschutzgesetzes zu halten und müssen den Regelungen des Sozialministeriums entsprechen.

(Uns ist bewusst, dass sich die Kinder in ihrer Freizeit untereinander treffen, sind aber für die Umsetzungen der o.g. Bestimmungen und Regelungen verantwortlich und müssen diese im Kindergartenalltag umsetzen)

DER REGELBETRIEB UNTER PANDEMIEBESTIMMUNGEN BEDEUTET FÜR IHR KIND UND SIE:

Damit eine komplette Schließung bei Auftreten eines Covid19 Falles verhindert werden kann, müssen sich **ALLE** an folgende Regeln halten:

- Die Kinder, die jetzt schon einen Betreuungsplatz in Anspruch nehmen, bleiben in den ihnen zugewiesenen Gruppen
- Bei Krankheitsanzeichen (z. B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust des Geschmacks-/Geruchssinns, Halsschmerzen, Gliederschmerzen, Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall) müssen sowohl Kinder als auch Erzieher und Erzieherinnen auf jeden Fall zu Hause bleiben.
- Kinder dürfen nicht in der Einrichtung betreut werden, wenn sie oder ein Angehöriger des gleichen Hausstands Krankheitssymptome aufweisen oder in Kontakt zu infizierten Personen stehen oder seit dem Kontakt mit infizierten Personen noch nicht 14 Tage vergangen sind.
- Im Falle von akut auftretenden Krankheitsanzeichen bei einem Kind soll, soweit vorhanden und je nach Alter, durch eine Betreuungsperson ein Mund-Nasen-Schutz angelegt und das betroffene Kind unverzüglich in einen eigenen Raum gebracht und separat betreut werden. Die das erkrankte Kind betreuende Person sollte ebenfalls einen Mund-Nasen-Schutz oder ggf. eine FFP2-Maske tragen. Es folgt so schnell wie möglich eine Abholung durch die Eltern.

DESHALB BITTE EINE TELEFONNUMMER IN DER GRUPPE HINTERLEGEN, WO EINE ERREICHBARKEIT WÄHREND DER BETREUUNGSZEIT GEWÄHRLEISTET IST

- Die Erzieher und Erzieherinnen müssen immer die gleichen Kinder betreuen und dürfen nicht wie im Normalfall bei Krankheit/Urlaub ihre Kollegen einer anderen Gruppe vertreten.
- Wir dürfen die Gruppen nicht vermischen, um so eine Schließung der gesamten Einrichtung zu vermeiden, wenn ein Corona Fall eintritt.

- Die Kinder werden weiterhin direkt an der Außentür der Gruppe abgegeben/abgeholt.
- Eltern sowie Erzieher tragen bei der Übergabe Mundschutzmasken
- Aufgrund der Personalsituation, die an ihre vertraglichen Arbeitszeiten gebunden sind, können zurzeit keine Zukaufstunden gebucht werden.
- Die von Ihnen gebuchte Betreuungszeit kann nur in den Hausgruppen von 6.30 – 16.30 Uhr gewährleistet werden.
Kinder, die im Früh-/Spätdienst angemeldet werden, müssen aus personaltechnischen Gründen auf Dauer in einer Gruppe zusammengeführt werden.
- Vor der Sommerschließung findet keine warme Mittagsbetreuung statt.
- Auf dem alten und auf dem neuen Waldplatz wird jede Woche nur **bis zu den Ferien** weiterhin jeweils 1 Gruppe mit einer Betreuungszeit jedoch von 7.30 – 13.30 Uhr betreut. Auch hier gelten weiterhin die Hygienemaßnahmen nach dem Infektionsschutzgesetz und die Kinder und Erzieher müssen in der ihnen zugeteilten Gruppe bleiben.
- Es gibt KEINE Notgruppen mehr

Wir streben an, dass nach den Sommerferien jedes Kind wieder in seiner Stammgruppe betreut wird. Sie werden jedoch in der Woche vor Beginn des neuen Kindergartenjahres über die Homepage der Gemeinde Körle über die Regelungen, die dann in Kraft treten, informiert.

Trotz all der Einschränkungen und Bestimmungen freuen wir uns über ein Wiedersehen und werden ihre Kinder liebevoll in den Veränderungen begleiten, fördern und ihnen eine schöne Kindergartenzeit ermöglichen.

Viele Grüße vom Pfiffikus-Team